



9. Die Spieltermine und Ansetzungen werden in der HBV-Aktuell veröffentlicht. Der Zeitpunkt der öffentlichen Ansetzungsauslosung wird dort ebenfalls veröffentlicht. Der in einer Ansetzung jeweils erstgenannte Verein ist Ausrichter im Sinne der HBV-SO.
10. Die Spielleitung gem. § 2 Abs. 3 DBB-SO ist der Hamburger Basketball-Verband, -Geschäftsstelle-, Schäferkampsallee 1, 20357 Hamburg, Telefon nur (040) 41908-244 und Telefax nur (040) 41908-144.
11. Benennungen nach § 18 DBB-SO erfolgen durch den Spielleiter.
12. Es ist der Digitale Spielberichtsbogen zu verwenden (DSS, Ingame-App). Um hier die Handhabung beim Eintragen der Spielenden zur vereinfachen (manuelle Eingabe notwendig), teilen die Vereine der Spielleitung formlos mit, aus welcher Mannschaft des Erwachsenenenspielbetriebes die hauptsächlichen Spielenden der Pokal-Mannschaft stammen (in TeamSL wird dann eine Verknüpfung zu dieser Mannschaft hergestellt). Dies entbindet die Vereine nicht, einen manuellen Mannschaftsmeldebogen für die betroffene Pokal-Mannschaft einzureichen (vergl. Punkt 5).
13. Ergebnissammelstelle ist die HBV-Sammelstelle. **Der Ausrichter meldet das/die Spiel-ergebnis/se binnen 24 Stunden nach Spielbeginn über das eingerichtete Portal (TeamSL).**
14. Die Schiedsrichter/innen werden von der Spielleitung angesetzt.
15. Der Strafenkatalog des HBV sowie der Gebührenkatalog des HBV finden Anwendung, soweit vorstehend keine anderen Regelungen getroffen wurden.
Ordnungsstrafen der Spielleitung sowie Protestgebühren sind auf ein HBV-Konto einzuzahlen.
16. Ansonsten wird auf die HBV-SO und die DBB-SO verwiesen, deren Regelungen Anwendung finden, sofern vorstehend keine abweichende Regelung getroffen wurde.
17. Die Haftung des Verbandes jeglicher Art für Unfälle, Diebstahl oder andere Schadensfälle ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Die Regelung des § 18 HBV-SO bleibt hiervon unberührt.

Hamburger Basketball-Verband e.V.

Stephan Detgen (Vizepräsident Sport)